

Der Weg zur Freiheit

Konfirmation in Paderborn

Paderborn, 09.05.2021

Am Sonntag trafen sich die Mitglieder der Gemeinde Paderborn, um einen Gottesdienst mit Konfirmation zu erleben. Bei einer Konfirmation bekennen sich Jugendliche öffentlich zu ihrem Glauben und erhalten einen Segen, der ihre Treue zu Gott und ihren Glauben stärken soll. Die Verwandten des Paderborner Konfirmanden konnten die Predigt und die Segenshandlung per Videokonferenz verfolgen.

Das Bibelwort aus Hebräer 8, 10 bildete die Grundlage des Gottesdienstes: „Denn das ist der Bund, den ich schließen will mit dem Haus Israel nach diesen Tagen, spricht der Herr: Ich will meine Gesetze in ihren Sinn geben, und in ihr Herz will ich sie schreiben und will ihr Gott sein, und sie sollen mein Volk sein.“

Gottesdienstleiter Priester Martin Krüger erläuterte, dass mit Jesus ein neuer Bund zwischen den Menschen und Gott aufgerichtet worden sei. Dieser Bund sei ein Weg zur Freiheit, den jeder gläubige Christ gehen könne:

- bei Gott zählt nicht die Leistung, jeder kann so sein, wie er ist
- Gott hilft, ihn zu erkennen und zu erleben, auch wenn dies manchmal die Vorstellungskraft heraus-fordert
- Gott hinterlässt Spuren in unserem Leben, indem wir seinem Vorbild nacheifern

Priester Carsten Homburg zitierte in seinem Predigtbeitrag aus der Bibel in Kurznachrichten (Markus 1, 21-28): „Kapernaum/Synagoge: Jesus lehrt - alle schockiert über Jesu Power. Erst mal einen Dämon vertreiben - Publikum noch mehr schockiert, aber überzeugt.“ Er wies darauf hin, wie das Erleben von Jesus in Wort und Wundern die Menschen überzeugte.

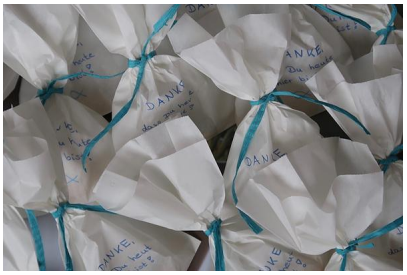
Nach dem Gottesdienst verabschiedeten sich die Gemeindemitglieder mit vielen Glück- und Segenswünschen von dem neuen mündigen Christen in Paderborn.

9. Mai 2021

Text: AK

Fotos: AK




DANKE
DANKE
DANKE
DANKE